

Kangol



Bailey



Bedacht



Balke

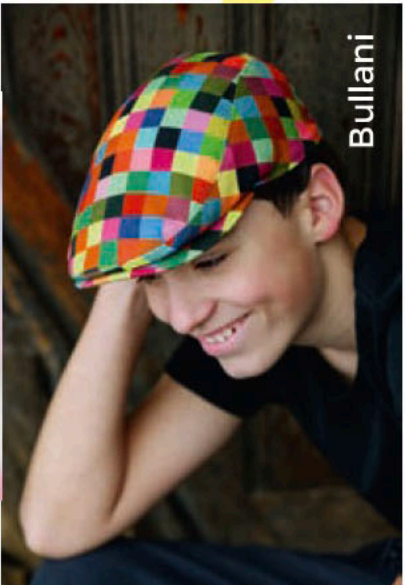


Göttmann

UV-SCHUTZ ZUM AUFSETZEN



Faustmann



Bullani



Fiebig



Gebeana

BLEIBEN SIE GESUND

GUT BEHÜTET VOR UV-STRALUNG

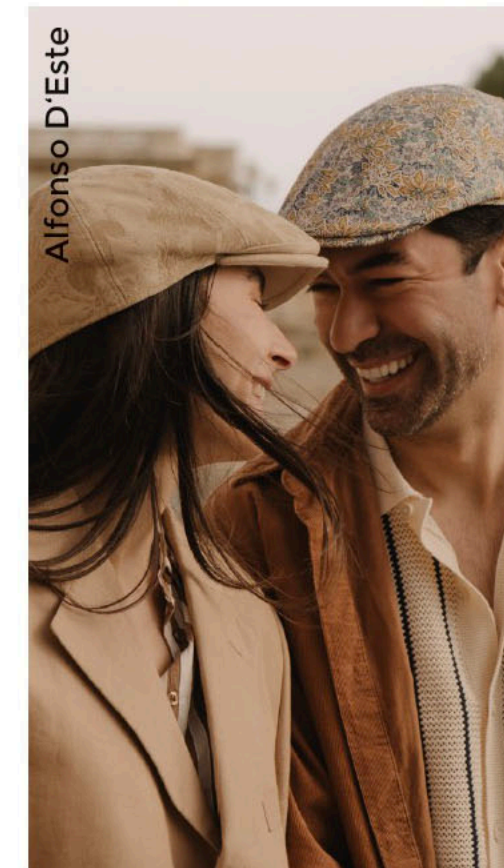
Wenn die Sonne scheint, ist das gut für unser Wohlbefinden, aber zu viel davon birgt Gefahren für die Gesundheit. Die im Sonnenlicht enthaltenen ultra-violetten (UV-) Strahlen schaden der Haut. Leider unterschätzen viele Menschen die negative Wirkung der unsichtbaren UV-Strahlung der Sonne. Fakt ist:

SONNENBRAND LÄSST DIE HAUT
SCHNELLER ALTERN & KANN ZU HAUTKREBS
UND HAUTKRANKHEITEN FÜHREN.

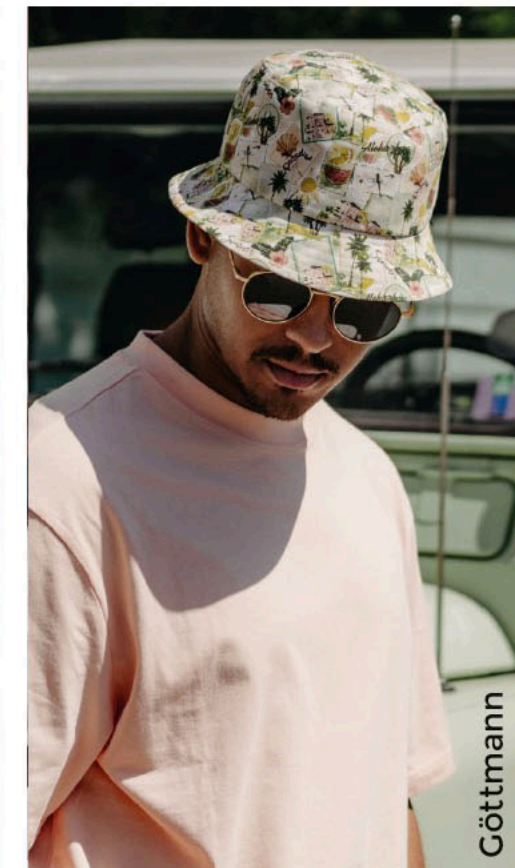
SONNENSCHUTZ ZUM AUFSETZEN

Der textile UV-Schutzfaktor (Ultraviolet Protection Factor „UPF“) gibt Auskunft darüber, wie lange Sie sich geschützt in der Sonne aufhalten können, ohne Hautschäden zu riskieren. Hüte, Mützen und Caps in hochwertigen Qualitäten bieten einen UV-Schutz. Aber ein leichter Baumwollhut bietet nur einen Sonnenschutz von UPF 2-20, was vergleichbar ist mit einem Schatten spendenden Baum. Das ist für die Hautgesundheit viel zu wenig! Eine Kopfbedeckung mit qualitativ hochwertigem UV-Schutz bietet dagegen einen Wert von 30-80 UPF – das erlaubt einen 30- bis 80-mal längeren Aufenthalt in der Sonne als es der Eigenschutz des jeweiligen Hauttyps bietet.

Sonnenhut aus synthetischem Material	UPF 40 - 80
Panama-Strohhut je nach Faser und Flechtart	UPF 20 - 80
Baumwoll-Kopfbedeckung je nach Materialart	UPF 20 - 80
Baumwoll-Kopfbedeckung leicht	UPF 2 - 20



Alfonso D'Este



Göttmann

GUT BEHÜTET MIT INDIVIDUELLEM STYLE

Ob sportliche Mützen, coole Fischerhüte, Panamas oder Outdoorhüte mit großer Krempe und Nackenschutz – Kopfbedeckungen sind die ultimativen Begleiter in der Sonne – und bieten auch bei Regen und Wind Schutz. Lassen Sie sich im Hutfachgeschäft beraten, denn dort gibt es eine große Auswahl für Ihren individuellen UV-Schutz für den Kopf.

Manche Hersteller lassen die hohen UV-Schutzqualitäten von Kopfbedeckungen testen und zertifizieren. Der UPF wird durch Prüfverfahren in unabhängigen Testlaboren ermittelt: In Deutschland prüft zum Beispiel Hohenstein und vergibt das Label „UV Standard 801“. Weitere Prüfverfahren sind der Europäische, der Australisch/Neuseeländische und der Amerikanische Standard. Zusätzlich muss auf dem Etikett das CE-Kennzeichen (Conformité Européenne) stehen: Es belegt, dass eine Kopfbedeckung den geltenden EU-Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzanforderungen entspricht.



Genauere Informationen über den tagesaktuellen UV-Index liefert der Deutsche Wetterdienst online unter www.dwd.de. Je größer die Zahl ist, desto stärker ist die UV-Strahlung, und Sie sollten zu Sonnencreme und Kopfbedeckung greifen.

UV-Index:



Balke



Faustmann

Merkmale:	Hauttyp I	Hauttyp II	Hauttyp III	Hauttyp IV
Haut	sehr hellhäutig	hellhäutig	hellbraun, dunkelbraun	hellbraun, oliv
Haar	rot, blond	blond, braun	hellbraun, braun	dunkelbraun, schwarz
Augen	blau, grün, selten braun	blau, grün, grau	grau, braun	braun, dunkelbraun
Sonnenbrand	immer stark, schmerzhaft	häufig stark, schmerzhaft	selten, mäßig	fast nie
Eigen-schutzzeit der Haut	5 - 10 Minuten	10 - 20 Minuten	20 - 30 Minuten	40 Minuten
Schutz durch ein Textil mit UPF 20	100 - 200 Minuten	200 - 400 Minuten	400 - 600 Minuten	800 Minuten

HAUT-GESUNDHEIT IST PFLICHT

Kinder benötigen sicheren Schutz vor der Sonne, da sie erst ab einem Alter von 12 Jahren Schutzmechanismen gegen schädliche UV-Strahlung entwickeln. Rötet die Sonne die zarte Kinderhaut, ist diese bereits geschädigt. Auch Erwachsene mit heller Haut oder wenig oder gar keinen Haaren sollten unbedingt Kopfbedeckungen aufsetzen – erst recht, wenn sie unter Hautproblemen und Hautkrankheiten leiden. Dermatologisch werden vier europäische Hauttypen I bis IV unterschieden.



Bullani



Göttmann

Mehr zum Thema Sonnenschutz für den Kopf:

- www.hut-mode.de
- www.bfs.de
- www.unsererahut.de
- www.krebshilfe.de
- www.uv-index.de

Am besten lassen Sie sich im qualifizierten Hutfachgeschäft beraten!